

## **Unterlagen Antrag Wohnberechtigungsschein / Benennung**

Die folgende Zusammenstellung soll Ihnen dabei helfen, den Onlineantrag auf Erteilung des Wohnberechtigungsscheins bzw. auf Vormerkung/Benennung für eine Sozialwohnung zügig stellen zu können. Nachweise, die auf Ihre Situation nicht zutreffen, brauchen Sie nicht hochladen.

Folgende Nachweise benötigen Sie für eine Antragstellung (von jedem Haushaltsmitglied):

- Ausweisdokument
- Bei Ausländern, die keine Staatsangehörigkeit eines EU-Staates haben: Pass mit Aufenthaltserlaubnis
- Betreuerausweis/Vollmacht (im Falle einer Betreuung/Bevollmächtigung)
- Nachweis über eine Schwangerschaft
- Bescheinigungen über die Einnahmen der letzten zwölf Monate vor der Antragstellung für sämtliche Haushaltsangehörige (z.B. Lohnzettel, Gehaltsnachweise, Rentenbescheid, Bescheid über Arbeitslosengeld, Bescheid über Ausbildungsförderung, Sozialhilfebescheid, Bescheinigung über Zinseinnahmen)
- Nachweis einer Einkommensänderung (falls es in den letzten 12 Monaten zu Änderungen gekommen ist bzw. es in diesem Monat oder den nächsten 11 Monaten zu Änderungen kommen wird)
- Nachweis über Kinderbetreuungskosten
- Nachweis über erhöhte Werbungskosten
- Bei Ehepaaren/Lebenspartnerschaften, die weniger als 7 Jahre verheiratet sind: Heiratsurkunde/Lebenspartnerschaftsurkunde
- Schwerbehindertenausweis
- Nachweis über Unterhaltszahlungen

In Gebieten, in denen eine **Vormerkung/Benennung** für eine Sozialwohnung erfolgt (siehe Erläuterung auf Seite 2 des Onlineantrags), zusätzlich:

- Nachweis über Wohnungskündigung
- Nachweis besonderer Dringlichkeit der Wohnungssuche (z.B. gesundheitliche Gründe, wirtschaftliche Gründe, zu kleine bisherige Wohnung)

**Gegebenenfalls fordert die zuständige Stelle noch weitere Unterlagen bei Ihnen an.**